

Alternative Leistungskennzahlen 2017

In der Berichterstattung des Konzerns werden alternative Leistungskennzahlen (Alternative Performance Measures, APMs) verwendet, die nicht nach IFRS definiert sind. Sie sollten nicht isoliert oder als Ersatz sondern als Ergänzung zu jenen Finanzkennzahlen, die gemäß IFRS zum Einsatz kommen, betrachtet werden.

Diese Leistungskennzahlen liefern nützliche Informationen über die wirtschaftliche Lage des Konzerns und sind zum Teil bedeutende Indikatoren zur internen Steuerung.

Da diese Kennzahlen nicht nach IFRS definiert sind, kann sich die Berechnung von den veröffentlichten APMs anderer Unternehmen unterscheiden. Aus diesem Grund ist die Vergleichbarkeit über Unternehmensgrenzen hinweg möglicherweise begrenzt.

Die vom Konzern verwendeten alternativen Leistungskennzahlen werden gemäß der Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde ESMA (European Securities and Markets Authority) im Folgenden erläutert und anschließend übergeleitet. Kann ein Posten direkt aus dem Geschäftsbericht entnommen werden, wird auf die betreffende Position im Bericht verwiesen.

DEFINITION UND ERLÄUTERUNG DER ALTERNATIVEN LEISTUNGSKENNZAHLEN

Betriebliches Ergebnis

Umsatzerlöse abzüglich Herstellungs-, Vertriebs- und Verwaltungskosten sowie sonstiger betrieblicher Aufwendungen zuzüglich sonstiger betrieblicher Erträge.

Das betriebliche Ergebnis wird im Konzern als Maßstab für die operative Ertragskraft verwendet.

Cash Earnings

Jahresüberschuss vor Abschreibungen und vor Wertminderungen auf Sachanlagen und auf immaterielle Vermögenswerte sowie vor latenten Steuern.

Die Cash Earnings sind ein Indikator für die Innenfinanzierungskraft bzw. die Ertragskraft des Konzerns und umfassen den aus den laufenden erfolgswirksamen geschäftlichen Aktivitäten resultierenden finanziellen Überschuss.

Cash Earnings Margin

Cash Earnings dividiert durch die Umsatzerlöse.

Die Cash Earnings Margin gibt Aufschluss darüber, in welcher relativen Höhe Cash Earnings aus dem Konzernumsatz erzielt wurden.

EBITDA (Earnings before Interest, Income Taxes, Depreciation and Amortization)

Ergebnis vor Steuern, vor Zinsensaldo und vor dem gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern sowie vor Abschreibungen und vor Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

Das EBITDA beschreibt die operative Ertragskraft unabhängig von den planmäßigen Abschreibungen und etwaigen außerplanmäßigen Wertberichtigungen.

EBITDA Margin

EBITDA dividiert durch die Umsatzerlöse.

Die EBITDA-Margin dient als relative Kennzahl zum Vergleich der operativen Ertragskraft.

Eigenkapitalausstattung

Eigenkapital dividiert durch die Bilanzsumme.

Die Eigenkapitalausstattung gibt Auskunft über den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital und ist somit ein Indikator für die finanzielle Stabilität und Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern des Konzerns. Sie ist außerdem eine wesentliche Kennzahl für das Kapitalmanagement im Unternehmen.

Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity, ROE)

Jahresüberschuss dividiert durch das durchschnittliche Eigenkapital.

Die Eigenkapitalrentabilität ist ein Leistungsindikator, der aufzeigt, wie effizient das Eigenkapital im Konzern genutzt wird und bringt die Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals zum Ausdruck.

Enterprise Value

Summe aus Börsenkapitalisierung und nicht beherrschenden (Minderheits-) Anteilen abzüglich Nettoverschuldung (siehe Anmerkung zur Nettoverschuldung/Nettoliiquidität).

Der Enterprise Value ist jene Messgröße, die den Gesamtwert des MM Konzerns unabhängig von der Finanzierung darstellt.

Gesamtkapitalrentabilität (Return on Assets, ROA)

Jahresüberschuss vor Zinsaufwendungen und vor dem gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern dividiert durch die durchschnittliche Bilanzsumme.

Die MM Gruppe verwendet die Gesamtkapitalrentabilität als einen Leistungsindikator, der die Effizienz des Gesamtkapitals, unabhängig von der Finanzierungsform, aufzeigt. Sie gibt die Verzinsung des gesamten Kapitaleinsatzes im Unternehmen an.

Nettoverschuldung/Nettoliiquidität

Kurz- und langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten inklusive Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing abzüglich Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten sowie Wertpapieren in den kurz- und langfristigen Vermögenswerten.

Sofern ein Überhang der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie Wertpapiere über die Finanzverbindlichkeiten besteht, liegt eine Nettoliiquidität vor. Für die Kennzahl Enterprise Value wird eine allfällige Nettoliiquidität nicht berücksichtigt.

Diese Kennzahl wird bei MM als Maßstab für die finanzielle Verschuldung bzw. die Nettoliiquidität verwendet.

Nettowertschöpfung

Summe aus Umsatzerlösen, sonstigen betrieblichen Erträgen, Bestandsveränderung und aktivierte Eigenleistungen sowie Finanz- und Beteiligungsergebnis abzüglich Vorleistungen, Abschreibungen und Wertminderungen.

Die Nettowertschöpfung ist eine Messgröße für die wirtschaftliche Leistungskraft des Konzerns und steht zur Bedienung der Anspruchsgruppen zur Verfügung.

Operating Margin

Betriebliches Ergebnis dividiert durch die Umsatzerlöse.

Die Operating Margin gibt bei MM Aufschluss darüber, wie hoch der prozentuale Anteil des betrieblichen Ergebnisses am Umsatz ist, um die Ertragskraft einschätzen zu können. Diese Rentabilitätsentwicklung wird unabhängig von der Finanzierung und Steuerbelastung im Unternehmen ermittelt. Die Operating Margin ist eine der wesentlichen Elemente für die Steuerung des Konzernergebnisses.

Return on Capital Employed (ROCE)

Ergebnis vor Steuern, vor Zinsensaldo und vor dem gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern dividiert durch die Summe aus durchschnittlichem Eigenkapital, aus den durchschnittlichen kurz- und langfristigen verzinslichen Finanzverbindlichkeiten inklusive Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing, aus den durchschnittlichen langfristigen Personalrückstellungen und aus den durchschnittlichen gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Verpflichtungen

gegenüber nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern sowie abzüglich des durchschnittlichen Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten sowie Wertpapieren in den kurz- und langfristigen Vermögenswerten.

Die MM Gruppe verwendet den ROCE als einen Leistungsindikator, der die Rendite, die durch den eigentlichen Leistungserstellungsprozess erzielt wird, aufzeigt. Der ROCE verdeutlicht, wie effizient MM seine Ressourcennutzung steuert und stellt die Rendite auf das eingesetzte verzinsliche Kapital dar.

Return on Investment (ROI)

Jahresüberschuss vor Zinsaufwendungen und vor dem gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern dividiert durch die Summe aus durchschnittlichem Eigenkapital und durchschnittlichen kurz- und langfristigen verzinslichen Finanzverbindlichkeiten inklusive Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing.

Der ROI gibt bei MM Aufschluss darüber, wie effizient das eingesetzte Kapital verwendet wird und ist als Rentabilitätskennzahl ein Indikator für die nachhaltige Ertragskraft des Unternehmens.

Sachanlagedeckung

Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten dividiert durch das Sachanlagevermögen.

Die Sachanlagedeckung gibt über die Liquidität, Qualität und finanzielle Stabilität der langfristigen Finanzierung Auskunft. Sie zeigt an, inwiefern das langfristige Anlagevermögen durch Eigenkapital bzw. langfristige Verbindlichkeiten finanziert wird.

Sachanlagenintensität

Sachanlagevermögen dividiert durch die Bilanzsumme.

Die Sachanlagenintensität zeigt an, wieviel Kapital langfristig im Anlagevermögen gebunden ist und impliziert die Höhe des Fixkostenanteils z.B. durch Abschreibungen.

Umsatzrentabilität

Jahresüberschuss dividiert durch die Umsatzerlöse.

Die Umsatzrentabilität stellt den auf den Umsatz bezogenen Gewinnanteil dar und gibt Aufschluss darüber, welches relative Ergebnis aus dem Umsatz erzielt wurde.

Working Capital

Kurzfristige Vermögenswerte und Wertpapiere in den langfristigen Vermögenswerten abzüglich kurzfristiger Verbindlichkeiten (ohne revolving Bankkredite).

Working Capital zeigt den Überschuss des Umlaufvermögens über das kurzfristige Fremdkapital und ermöglicht als Liquiditätskennzahl Rückschlüsse über die Aufrechterhaltung des kurzfristigen finanziellen Gleichgewichts.

Berechnung Alternative Leistungskennzahlen – MM Konzern

gemäß ESMA-Leitlinie

(in Tausend EUR)	2013	2014	2015	2016	2017
Ergebnis vor Steuern aus Gewinn- und Verlustrechnung	156.365	171.013	190.620	209.187	205.471
Zinserträge aus Note "Finanzerträge"	-1.532	-1.455	-2.153	-3.083	-1.948
Zinsaufwendungen aus Note "Finanzaufwendungen"	4.052	5.206	6.269	6.123	6.185
Nettozinsaufwand aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	3.098	3.014	2.480	2.691	2.325
Zinsensaldo	5.618	6.765	6.596	5.731	6.562
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32 aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto" (Bewertung von (bedingten) Anteilskaufpreis- und Optionsverbindlichkeiten)	717	-1.096	1.946	62	0
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	0	0	0	0	2.604
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte aus Note "Entwicklung des Anlagevermögens"	89.615	93.945	99.552	99.065	99.692
Ergebnis vor Steuern, Zinsensaldo, Minderheiten und Abschreibungen (EBITDA)	252.315	270.627	298.714	314.045	314.329
Jahresüberschuss aus Gewinn- und Verlustrechnung	122.885	131.572	142.144	153.388	155.035
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte aus Note "Entwicklung des Anlagevermögens"	89.615	93.945	99.552	99.065	99.692
Latente Steuern aus Note "Steuern vom Einkommen und Ertrag"	-8.416	-4.237	-3.317	3.893	2.350
Cash Earnings	204.084	221.280	238.379	256.346	257.077
Jahresüberschuss aus Gewinn- und Verlustrechnung	122.885	131.572	142.144	153.388	155.035
Eigenkapital aus Bilanz	1.111.802	1.102.168	1.144.155	1.259.162	1.318.590
Ø Eigenkapital	1.089.474	1.106.985	1.123.162	1.201.659	1.288.876
Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity, ROE)	11,3 %	11,9 %	12,7 %	12,8 %	12,0 %
Jahresüberschuss aus Gewinn- und Verlustrechnung	122.885	131.572	142.144	153.388	155.035
Zinsaufwendungen aus Note "Finanzaufwendungen"	4.052	5.206	6.269	6.123	6.185
Nettozinsaufwand aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	3.098	3.014	2.480	2.691	2.325
Zinsaufwendungen gesamt	7.150	8.220	8.749	8.814	8.510
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32 aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto" (Bewertung von (bedingten) Anteilskaufpreis- und Optionsverbindlichkeiten)	717	-1.096	1.946	62	0
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	0	0	0	0	2.604
Jahresüberschuss vor Ergebnisanteil Minderheiten und vor Zinsaufwendungen	130.752	138.696	152.839	162.264	166.149
Bilanzsumme aus Bilanz	1.702.455	1.787.011	1.900.322	1.981.897	2.013.406
Ø Bilanzsumme	1.665.753	1.744.733	1.843.667	1.941.110	1.997.652
Gesamtkapitalrentabilität (Return on Assets, ROA)	7,8 %	7,9 %	8,3 %	8,4 %	8,3 %
Jahresüberschuss aus Gewinn- und Verlustrechnung	122.885	131.572	142.144	153.388	155.035
Umsatzerlöse aus Gewinn- und Verlustrechnung	1.999.400	2.087.365	2.181.549	2.272.734	2.336.804
Umsatzrentabilität	6,1 %	6,3 %	6,5 %	6,7 %	6,6 %
EBITDA (siehe oben)	252.315	270.627	298.714	314.045	314.329
Umsatzerlöse aus Gewinn- und Verlustrechnung	1.999.400	2.087.365	2.181.549	2.272.734	2.336.804
EBITDA Margin	12,6 %	13,0 %	13,7 %	13,8 %	13,5 %
Betriebliches Ergebnis aus Gewinn- und Verlustrechnung	165.444	180.223	199.862	213.654	215.014
Umsatzerlöse aus Gewinn- und Verlustrechnung	1.999.400	2.087.365	2.181.549	2.272.734	2.336.804
Operating Margin	8,3 %	8,6 %	9,2 %	9,4 %	9,2 %
Cash Earnings (siehe oben)	204.084	221.280	238.379	256.346	257.077
Umsatzerlöse aus Gewinn- und Verlustrechnung	1.999.400	2.087.365	2.181.549	2.272.734	2.336.804
Cash Earnings Margin	10,2 %	10,6 %	10,9 %	11,3 %	11,0 %
Ergebnis vor Steuern aus Gewinn- und Verlustrechnung	156.365	171.013	190.620	209.187	205.471
Zinserträge aus Note "Finanzerträge"	-1.532	-1.455	-2.153	-3.083	-1.948
Zinsaufwendungen aus Note "Finanzaufwendungen"	4.052	5.206	6.269	6.123	6.185
Nettozinsaufwand aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	3.098	3.014	2.480	2.691	2.325
Zinsensaldo	5.618	6.765	6.596	5.731	6.562
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32 aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto" (Bewertung von (bedingten) Anteilskaufpreis- und Optionsverbindlichkeiten)	717	-1.096	1.946	62	0
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	0	0	0	0	2.604
Ergebnis vor Steuern, Zinsensaldo und Minderheiten (EBIT)	162.700	176.682	199.162	214.980	214.637
Ø Eigenkapital (siehe oben)	1.089.474	1.106.985	1.123.162	1.201.659	1.288.876
Ø Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Bilanz	58.894	87.312	94.317	64.175	34.741
Ø Langfristige Finanzverbindlichkeiten aus Bilanz	104.607	130.424	185.285	212.921	201.944
Ø Langfristige Personalrückstellungen aus Note "Langfristige Rückstellungen"	98.507	110.139	119.653	123.706	125.337
Ø Verpflichtungen gegenüber nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32 aus Note "Rechnungsabgrenzungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten" (Anteilskaufpreis- und Optionsverbindlichkeiten)	21.697	17.515	7.872	3.430	0
Ø Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus Bilanz	-313.992	-309.003	-287.520	-253.046	-224.524
Ø Wertpapiere in den langfristigen Vermögenswerten aus Note "Anteile an assoziierten Unternehmen, Wertpapiere und sonstige Finanzanlagen"	-5.471	-4.856	-3.348	-2.269	-1.606
Ø Wertpapiere in den kurzfristigen Vermögenswerten, in Bilanzposition "Rechnungsabgrenzungen, Wertpapiere, sonstige Forderungen und Vermögenswerte" enthalten	0	0	-403	-679	-1.055
Capital Employed	1.053.715	1.138.516	1.239.017	1.349.897	1.423.712
Return on Capital Employed (ROCE)	15,4 %	15,5 %	16,1 %	15,9 %	15,1 %

Berechnung Alternative Leistungskennzahlen – MM Konzern

gemäß ESMA-Leitlinie

(in Tausend EUR)	2013	2014	2015	2016	2017
Jahresüberschuss aus Gewinn- und Verlustrechnung	122.885	131.572	142.144	153.388	155.035
Zinsaufwendungen aus Note "Finanzaufwendungen"	4.052	5.206	6.269	6.123	6.185
Nettozinsaufwand aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	3.098	3.014	2.480	2.691	2.325
Zinsaufwendungen gesamt	7.150	8.220	8.749	8.814	8.510
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32					
aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto" (Bewertung von (bedingten) Anteilskaufpreis- und Optionsverbindlichkeiten)	717	-1.096	1.946	62	0
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	0	0	0	0	2.604
Jahresüberschuss vor Ergebnisanteil Minderheiten und vor Zinsaufwendungen	130.752	138.696	152.839	162.264	166.149
Ø Eigenkapital (siehe oben)	1.089.474	1.106.985	1.123.162	1.201.659	1.288.876
Ø Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Bilanz	58.894	87.312	94.317	64.175	34.741
Ø Langfristige Finanzverbindlichkeiten aus Bilanz	104.607	130.424	185.285	212.921	201.944
Summe aus Ø Eigenkapital und Ø kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten	1.252.974	1.324.721	1.402.763	1.478.754	1.525.560
Return on Investment (ROI)	10,4 %	10,5 %	10,9 %	11,0 %	10,9 %
Eigenkapital aus Bilanz	1.111.802	1.102.168	1.144.155	1.259.162	1.318.590
Bilanzsumme aus Bilanz	1.702.455	1.787.011	1.900.322	1.981.897	2.013.406
Eigenkapitalausstattung	65,3 %	61,7 %	60,2 %	63,5 %	65,5 %
Sachanlagevermögen aus Bilanz	663.901	697.724	759.640	792.650	858.875
Bilanzsumme aus Bilanz	1.702.455	1.787.011	1.900.322	1.981.897	2.013.406
Sachanlagenintensität	39,0 %	39,0 %	40,0 %	40,0 %	42,7 %
Eigenkapital aus Bilanz	1.111.802	1.102.168	1.144.155	1.259.162	1.318.590
Langfristige Verbindlichkeiten aus Bilanz	216.188	290.271	351.594	358.054	327.619
Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten	1.327.990	1.392.439	1.495.749	1.617.216	1.646.209
Sachanlagevermögen aus Bilanz	663.901	697.724	759.640	792.650	858.875
Sachanlagendeckung	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9
Kurzfristige Vermögenswerte aus Bilanz	911.146	960.671	972.225	1.027.752	1.000.264
Wertpapiere in den langfristigen Vermögenswerten					
aus Note "Anteile an assoziierten Unternehmen, Wertpapiere und sonstige Finanzanlagen"	5.565	4.146	2.549	1.989	1.223
Kurzfristige Vermögenswerte und langfristige Wertpapiere	916.711	964.817	974.774	1.029.741	1.001.487
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Bilanz	-374.465	-394.572	-404.573	-364.681	-367.197
Kurzfristig revolving Bankkredite aus Note "Finanzverbindlichkeiten und Leasing"	44.351	44.350	45.450	45.450	10.000
Kurzfristige Verbindlichkeiten (abzüglich kurzfristig revolving Bankkredite)	-330.114	-350.222	-359.123	-319.231	-357.197
Working Capital	586.597	614.595	615.651	710.510	644.290
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Bilanz	-65.436	-109.187	-79.446	-48.903	-20.578
Langfristige Finanzverbindlichkeiten aus Bilanz	-104.124	-156.724	-213.845	-211.997	-191.890
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus Bilanz	297.920	320.086	254.953	251.138	197.910
Wertpapiere in den langfristigen Vermögenswerten					
aus Note "Anteile an assoziierten Unternehmen, Wertpapiere und sonstige Finanzanlagen"	5.565	4.146	2.549	1.989	1.223
Wertpapiere in den kurzfristigen Vermögenswerten,					
in Bilanzposition "Rechnungsabgrenzungen, Wertpapiere, sonstige Forderungen und Vermögenswerte" enthalten	0	0	807	550	1.559
Nettoverschuldung (-) / Nettoliquidität (+)	133.925	58.321	-34.982	-7.223	-11.776
Nettoverschuldung (-) / Nettoliquidität (+)	133.925	58.321	-34.982	-7.223	-11.776
Eigenkapital aus Bilanz	1.111.802	1.102.168	1.144.155	1.259.162	1.318.590
Nettoverschuldung (-) / Nettoliquidität (+) in % des Eigenkapitals	12,0 %	5,3 %	-3,1 %	-0,6 %	-0,9 %
Anzahl an ausgegebenen Aktien zum Bilanzstichtag aus Note "Ergebnis je Aktie"	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Preis pro Aktie zum Jahresende (Schlusskurs) aus Geschäftsberichtskapitel "Die Mayr-Melnhof Aktie" (in EUR)	90,00	86,00	114,50	100,70	122,50
Börsenkapitalisierung (in Tausend EUR)	1.800.000	1.720.000	2.290.000	2.014.000	2.450.000
Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile aus Bilanz	10.072	10.581	8.605	6.784	2.409
Nettoverschuldung	0	0	-34.982	-7.223	-11.776
Enterprise Value	1.810.072	1.730.581	2.263.623	2.013.561	2.440.633
Gewichtete durchschnittliche Anzahl an ausgegebenen Aktien aus Note "Ergebnis je Aktie"	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Auf die Aktionäre entfallender Jahresüberschuss aus Gewinn- und Verlustrechnung	122.285	130.850	141.550	153.307	154.573
Gewinn je Aktie (in EUR)	6,11	6,54	7,08	7,67	7,73

Berechnung Nettowertschöpfung: siehe "Wertschöpfungsrechnung" im Lagebericht

Berechnung betriebliches Ergebnis: siehe Gewinn- und Verlustrechnung

Berechnung Alternative Leistungskennzahlen – Division MM Karton

gemäß ESMA-Leitlinie

(in Tausend EUR)	2017	2016
Ergebnis vor Steuern aus Note "Segmentberichterstattung"	70.517	64.916
<i>Zinserträge</i>	-77	-111
<i>Zinsaufwendungen</i>	2.050	2.441
<i>Nettozinsaufwand</i>	1.273	1.486
<i>IC Zinserträge / IC Zinsaufwendungen mit MM Packaging</i>	-209	-288
Zinsensaldo	3.037	3.528
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32	0	62
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen	0	0
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte aus Note "Segmentberichterstattung"	42.352	40.538
Ergebnis vor Steuern, Zinsensaldo, Minderheiten und Abschreibungen (EBITDA)	115.906	109.044
Jahresüberschuss aus Note "Segmentberichterstattung"	52.165	50.572
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte aus Note "Segmentberichterstattung"	42.352	40.538
Latente Steuern	5.822	488
Cash Earnings	100.339	91.598
EBITDA (siehe oben)	115.906	109.044
Umsatzerlöse aus Note "Segmentberichterstattung"	1.048.737	1.022.956
EBITDA Margin	11,1 %	10,7 %
Betriebliches Ergebnis aus Note "Segmentberichterstattung"	73.555	68.010
Umsatzerlöse aus Note "Segmentberichterstattung"	1.048.737	1.022.956
Operating Margin	7,0 %	6,7 %
Cash Earnings (siehe oben)	100.339	91.598
Umsatzerlöse aus Note "Segmentberichterstattung"	1.048.737	1.022.956
Cash Earnings Margin	9,6 %	9,0 %
Ergebnis vor Steuern aus Note "Segmentberichterstattung"	70.517	64.916
<i>Zinserträge</i>	-77	-111
<i>Zinsaufwendungen</i>	2.050	2.441
<i>Nettozinsaufwand</i>	1.273	1.486
<i>IC Zinserträge / IC Zinsaufwendungen mit MM Packaging</i>	-209	-288
Zinsensaldo	3.037	3.528
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32	0	62
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen	0	0
Ergebnis vor Steuern, Zinsensaldo und Minderheiten (EBIT)	73.554	68.506
Ø Eigenkapital	715.064	687.270
Ø Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-28.679	638
Ø Langfristige Finanzverbindlichkeiten ohne IC Darlehen von MM Packaging	55.113	55.131
Ø Langfristige Personalrückstellungen	70.480	70.583
Ø Verpflichtungen gegenüber nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32	0	3.430
Ø Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-224.524	-253.046
Ø Wertpapiere in den langfristigen Vermögenswerten	-1.443	-2.106
Ø Wertpapiere in den kurzfristigen Vermögenswerten	-1.055	-678
Ø IC Darlehen von/an MM Packaging	-7.639	-8.463
Capital Employed	577.318	552.759
Return on Capital Employed (ROCE)	12,7 %	12,4 %

Berechnung betriebliches Ergebnis: siehe Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

Berechnung Alternative Leistungskennzahlen – Division MM Packaging

gemäß ESMA-Leitlinie

(in Tausend EUR)	2017	2016
Ergebnis vor Steuern aus Note "Segmentberichterstattung"	134.954	144.271
<i>Zinserträge</i>	-1.871	-2.972
<i>Zinsaufwendungen</i>	4.130	3.682
<i>Nettozinsaufwand</i>	1.052	1.205
<i>IC Zinserträge / IC Zinsaufwendungen mit MM Karton</i>	214	288
Zinsensaldo	3.525	2.203
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32	0	0
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	2.604	0
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte aus Note "Segmentberichterstattung"	57.340	58.527
Ergebnis vor Steuern, Zinsensaldo, Minderheiten und Abschreibungen (EBITDA)	198.423	205.001
Jahresüberschuss aus Note "Segmentberichterstattung"	102.870	102.816
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte aus Note "Segmentberichterstattung"	57.340	58.527
Latente Steuern	-3.472	3.405
Cash Earnings	156.738	164.748
EBITDA (siehe oben)	198.423	205.001
Umsatzerlöse aus Note "Segmentberichterstattung"	1.392.745	1.352.637
EBITDA Margin	14,2 %	15,2 %
Betriebliches Ergebnis aus Note "Segmentberichterstattung"	141.459	145.644
Umsatzerlöse aus Note "Segmentberichterstattung"	1.392.745	1.352.637
Operating Margin	10,2 %	10,8 %
Cash Earnings (siehe oben)	156.738	164.748
Umsatzerlöse aus Note "Segmentberichterstattung"	1.392.745	1.352.637
Cash Earnings Margin	11,3 %	12,2 %
Ergebnis vor Steuern aus Note "Segmentberichterstattung"	134.954	144.271
<i>Zinserträge</i>	-1.871	-2.972
<i>Zinsaufwendungen</i>	4.130	3.682
<i>Nettozinsaufwand</i>	1.052	1.205
<i>IC Zinserträge / IC Zinsaufwendungen mit MM Karton</i>	214	288
Zinsensaldo	3.525	2.203
Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32	0	0
Recycling aus Währungsumrechnungsdifferenzen aus Note "Sonstiges Finanzergebnis – netto"	2.604	0
Ergebnis vor Steuern, Zinsensaldo und Minderheiten (EBIT)	141.083	146.474
Ø Eigenkapital	573.812	514.389
Ø Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	63.420	63.537
Ø Langfristige Finanzverbindlichkeiten ohne IC Darlehen von MM Karton	146.831	157.791
Ø Langfristige Personalrückstellungen	54.857	53.124
Ø Verpflichtungen gegenüber nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern gemäß IAS 32	0	0
Ø Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	0	0
Ø Wertpapiere in den langfristigen Vermögenswerten	-164	-164
Ø Wertpapiere in den kurzfristigen Vermögenswerten	0	0
Ø IC Darlehen von/an MM Karton	7.639	8.463
Capital Employed	846.395	797.138
Return on Capital Employed (ROCE)	16,7 %	18,4 %

Berechnung betriebliches Ergebnis: siehe Konzern Gewinn- und Verlustrechnung